

Inhalt

3 EDITORIAL

Einleitung

7 URS BÜTTNER UND DORIT MÜLLER

Climate Engineering. Politische, epistemische und ästhetische Implikationen seiner Imaginationsgeschichte

Klimawissen und Klimapolitik

39 STEFAN SCHÄFER UND FRANZ MAUELSHAGEN

Die technologische Kolonisierung des Klimas

59 CLEMENS GÜNTHER

Wüstenvisionen. Literatur, Klima und Transformation in Imaginationen Turkmenistans

73 MANUEL KAISER

Trigger – Kleiner Auslöser mit großer Wirkung. Genealogie einer Denkfigur der Wetter- und Klimabeeinflussung

89 JULIA SCHUBERT

Die politische Wirkmacht wissenschaftlicher Expertise. Natürliche Analogien und theoretische Experimente in U.S.-amerikanischer *Climate Engineering*-Politik

107 GABRIELE GRAMELSBERGER

GeoMIP-Szenarien. Der wissenschaftliche Umgang mit dem künstlichen Klima

Klimaarchitekturen und Klimakapseln

119 UTA CAROLINE SOMMER

Vorgeschichten der Klimakontrolle und -manipulation. Jules Vernes *Die Propellerinsel* und *Kein Durcheinander*

133 SERGEJ RICKENBACHER

Sonne und Glas, Untergang und Rettung. Zur Genealogie des Narrativs »Treibhaus Erde«

151 FRANZ KATHER

»... wegen der schon angeführten Forderung wahrer Humanität«. Künstliches Heilklima und die Architektur der Schwindsucht

167 CHRISTIANE HEIBACH

Zwischen Kapitalismus, Kybernetik und Katastrophe. Zur Epistemologie der Klimakapsel

183 LYDIA KRAY UND SEBASTIAN MÖRING

Das Wetter kontrollieren – Klima und Agenzialität im Computerspiel

Planetarische Klimagestaltung

201 ROLAND INNERHOFER

Kältetherapien. Klimamanipulation als kulturelle Radikalkur in der frühen Science-Fiction (1889–1924)

217 URS BÜTTNER

Im Plan der Natur mitspielen. Ernst Jüngers Ethik des *Climate Engineerings* im Nachkriegsessay *An der Zeitmauer*

235 TOBIAS NANZ UND JOHANNES PAUSE

Der Kalte Krieg und sein Wetter

253 SOLVEJG NITZKE

Freiheit der Gestaltung. Klima, Kunst und Künstlichkeit bei Dietmar Dath